

# Tchantchès, der Held von Lüttich

Sagen und Legenden (1) - Mythes et légendes (1) - Sagen en legenden (1)

UNSER KULTURELLES ERBE  
NOTRE HERITAGE CULTUREL  
ONS CULTUREEL ERFGOED

Im August des Jahres 760 kam Tchantchès unter sonderbaren Umständen auf die Welt: Zwischen zwei Pflastersteinen, mitten auf der Straße im Lütticher Stadtteil Outremeuse (das bedeutet „auf der anderen Seite der Maas“) wurde er geboren und schrie laut, weil er Durst hatte. Aber Wasser konnte der Kleine nicht leiden und sein Adoptivvater gab ihm Pèket – so heißt in Lüttich der Schnaps.

Tchantchès schämte sich sehr für seine Hässlichkeit, aber während des Festes „Saint-Macrawe“ schmierte er sich – wie es dabei Tradition ist – mit schwarzem Ruß ein. So traute er sich auf die Straße. Die Leute auf der Straße fanden ihn sehr nett und lustig: Sie ernannten ihn deshalb zum „Prince di Dju d’là Mouse“, also zum Prinzen von Outremeuse, und Tchantchès vergaß, wie hässlich er war.

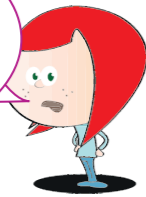
Als Held der Lütticher Bürger, vor allem der „kleinen Leute“, ging Tchantchès oft an der Maas spazieren. Er war dabei immer gut gelaunt, und wenn die Laune besonders gut war, auch ein bisschen frech – aber nie so, dass es verletzend war. Einmal lernte er bei einem Spaziergang Bischof Turpin und den Ritter Roland kennen. Der „Prinz von Outremeuse“ gefiel ihnen so gut, dass die beiden wichtigen Männer ihn schließlich auch Karl dem Großen vorstellten. Karl war immerhin König und später Kaiser! Roland, Karls Neffe, wurde Tchantchès’ bester Freund und sie erlebten zusammen viele Abenteuer – aber das sind wieder andere Geschichten...



Abb. 2

Im Stadtteil Outremeuse hat Tchantchès sogar sein eigenes Denkmal. Jedes Jahr am 15. August feiert der Stadtteil sein großes Volksfest

„Tchantchès“ ist die wallonische Form des französischen Namens „François“, auf Deutsch „Franz“, niederländisch „Frans“ und im Aachener Dialekt „Fränz“.



1 Sammele niederländische und/oder französische Vornamen und suche die deutschen „Übersetzungen“. Findest du auch Dialektnamen?



Abb. 1: Nanesse, Tchantchès, Ritter Roland und Karl der Große

Bei seiner Taufe stieß Tchantchès aus Versehen gegen das Taufbecken, und die Nase des Jungen verformte sich und wurde ganz rot.

2 Über Tchantchès kann man noch viel mehr erfahren. Was bekommst Du noch über ihn heraus? Versuche auch herauszufinden, was er alles im Umfeld von Karl dem Großen erlebt hat!

Die Geschichte von Tchantchès wird seit langer Zeit immer weiter erzählt. Sie ist Teil der **Folklore**. Als Folklore bezeichnet man Wissen, Bräuche und Geschichten, die über viele Jahrhunderte mündlich von Generation zu Generation weitergegeben werden. Dazu gehören z. B. auch Sprichwörter, Lieder, Sagen und Märchen. Kinder lernen sie von ihren Eltern und Großeltern und geben sie später an ihre eigenen Kinder weiter.



3 Sammele weitere Sagen aus dem Leben Karls des Großen! Was könnte daran wahr sein und was wohl eher nicht?



Die Abenteuer von Tchantchès gibt es auch als Comics (Abb. 3). Kein Wunder: Lüttich liegt in Belgien und Belgien ist sozusagen das Mutterland der Comics – viele bekannte Comichelden kommen von hier: die Schlümpfe, Lucky Luke, Tim & Struppi...

Märchen und die darin vorkommenden Personen sind meistens frei erfunden. Das ist bei **Sagen** (und bei den ihnen verwandten Legenden) ein bisschen anders: Hier geht es oft um Orte und Personen, die es wirklich gegeben hat. Mit den Jahren wurde beim Erzählen dieser Geschichten oft etwas verändert oder hinzu erfunden. Deshalb ist nicht alles wahr, was in einer Sage erzählt wird. In diesem Sinne ist die Geschichte von Tchantchès eine Sage.



4 Übrigens hat Tchantchès auch eine Freundin: Sie heißt Nanesse. Solche „Volkselden“ gibt es überall, oft auch in Puppentheatern. Suche nach Geschichten von ähnlichen Figuren in deiner Stadt und erzähle sie! (z. B. das „Öcher Schängchen“ aus Aachen)



„Museum für wallonische Volkskunde“ in Lüttich: spannende Alltagsgegenstände aus dem Leben der Wallonen wie Werkzeug, Spielzeug, Kleidung und alte Schulsachen, Schmuckstücke des Karnevals und anderer Volksbräuche und Feste ([viewallonne.be](http://viewallonne.be))



Abb. 3

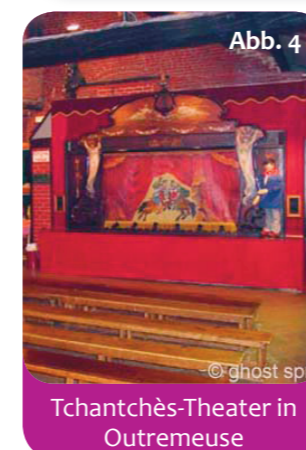


Abb. 4

Tchantchès-Theater in Outremeuse



Fotos von Tchantchès und Infos zu seinem Museum sowie zum Puppentheater (Abb. 4) unter [tchantches.eu](http://tchantches.eu).



Abb. 5: Sogar eine Frittenbude trägt den Namen des Helden!



Abb. 6: Riesenpuppen von Tchantchès und Karl dem Großen werden bei Festen durch Lüttich getragen.